

Presseeinladung



„Auf die Plätze, fertig, Ideen!“

Jugend denkt Zukunft prämiert die besten Ideen für die Welt von morgen. Wir laden Sie herzlich ein zum Presserundgang mit Bundesgesundheitsminister Dr. Philipp Rösler.

Augentropfen, die Brille und Kontaktlinsen als Sehhilfen ersetzen. Matratzen im Boden, die Schritte in Energie umwandeln. Handys, die wichtige Körperfunktionen überwachen und Fitnesstipps geben. Diese und viele weitere kreative Ideen entstehen, wenn Schülerinnen und Schüler in die Zukunft blicken. In den Innovationsspielen der Initiative *Jugend denkt Zukunft* ist das bereits seit fünf Jahren der Fall. Auch im vergangenen Schuljahr beschäftigten sich bundesweit rund 1.800 Schülerinnen und Schüler mit den Trends von morgen. Jetzt warten die jungen Erfinder gespannt auf den 10. März 2010, denn dann heißt es: „Auf die Plätze, fertig, Ideen!“.

Im Berliner Olympiastadion werden die besten Produkt- und Dienstleistungsideen aus den *Jugend denkt Zukunft*-Innovationsspielen ausgezeichnet. Zu Gast sind auch Bundesgesundheitsminister Dr. Philipp Rösler und Kai Panholzer, Geschäftsführer vom bundesweiten Partner, der Wrigley GmbH. „Die Jugendlichen überraschen jedes Jahr aufs Neue mit ihren ausgefallenen Ideen und ihrem sehr professionellem Auftreten. Ihre Anregungen bringen unsere Gesellschaft entschieden weiter – wir dürfen uns daher schon jetzt auf die diesjährige Prämierung freuen“, verspricht Panholzer.

Seien auch Sie dabei und lassen Sie sich von den kreativen Ideen der Schülerinnen und Schüler begeistern!

Pressekontakt
Mareike Rückziegel
Tel: 0 62 51/84 16-35
Fax: 0 62 51/84 16-901
mareike.rueckziegel@ifok.de



Wir laden Sie herzlich ein zur

bundesweiten Prämierungsveranstaltung
von *Jugend denkt Zukunft*
mit Bundesgesundheitsminister Dr. Philipp Rösler
am 10. März von 13.30 bis 16.30 Uhr
im Olympiastadion Berlin,
Jesse-Owens-Lounge,
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin.

Eine hochkarätig besetzte Jury mit Vertretern aus Wirtschaft, Medien, Bildung und weiteren Institutionen hat im Vorfeld die innovativsten Ergebnisse ausgewählt. Acht Schulen konnten sich qualifizieren und haben gute Chancen auf den Gewinn – doch nur drei von ihnen werden in Berlin zum „bundesweiten Sieger 2010“ gekürt. Einen weiteren Preis vergeben die Zuschauer direkt vor Ort.

Die nominierten Schulklassen präsentieren Ihren Einfallsreichtum ab 13.30 Uhr im Ideenparcours. Von 14.00 bis 14.20 Uhr stehen die Jugendlichen Bundesgesundheitsminister Dr. Philipp Rösler und Kai Panholzer (Wrigley GmbH), bei einem exklusiven Presserundgang (mit Fototermin) Rede und Antwort.

Dabei haben Sie natürlich die Möglichkeit, mit dem Minister, Kai Panholzer und den Jugendlichen selbst zu sprechen.

Im Anschluss lüftet sich das große Geheimnis, welche Schulklassen den Wettbewerb für sich entscheiden können. Die drei Preisträger erhalten jeweils einen Scheck in Höhe von 5.000 Euro.

Im Wettbewerb gehen diese nominierten Schulen an den Start:

- Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium, Gelsenkirchen. Patenunternehmen: Evonik Degussa GmbH, Creavis Technologies & Innovation.
- Leibniz-Gymnasium, Altdorf. Patenunternehmen: SUSPA Holding GmbH.
- Lise-Meitner-Gymnasium, Unterhaching. Patenunternehmen: Wrigley GmbH.
- Kurfürst-Friedrich-Gymnasium, Heidelberg. Patenunternehmen: Deutsche SiSi-Werke GmbH & Co. Betriebs KG.
- Humboldt-Schule, Seelze. Patenunternehmen: Honeywell Specialty Chemicals Seelze GmbH.
- Kurt-Tucholsky-Gesamtschule, Minden. Patenunternehmen: ABB Automation Products GmbH.
- Oberschule Germanus Theiss, Döbern. Patenunternehmen: IHK Cottbus mit der Arbeitsagentur Cottbus und der HWK Cottbus.
- Gemeinschaftshauptschule Emil-Barth-Straße, Düsseldorf. Patenunternehmen: Vodafone D2 GmbH.

Jugend denkt Zukunft

Nur wer Zukunft denkt, kann Zukunft gestalten! Mit diesem Aufruf startete die Wirtschaft vor fünf Jahren – mit der Wrigley GmbH als bundesweitem Partner – die Initiative *Jugend denkt Zukunft*, die sich mittlerweile als führende Schule-Wirtschaft-Initiative etabliert hat. Mehr als 550 bundesweite Patenschaften zwischen Unternehmen und Schulen beweisen, dass gezielte Maßnahmen Lernkultur und Erfindergeist, Unternehmertum und Eigeninitiative bei Schülerinnen und Schülern fördern und damit den Innovationsstandort Deutschland stärken. Bundesweit rund 300 engagierte Unternehmen und 17.500 Schülerinnen und Schüler belegen diese einmalige Erfolgsbilanz. Die UNESCO hat *Jugend denkt Zukunft* wiederholt zum offiziellen Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ernannt. Entwickelt wurde das Projekt vom Beratungsunternehmen IFOK GmbH.

www.jugend-denkt-zukunft.de



Bitte akkreditieren Sie sich mit
diesem Antwortfax an:
06251/8416-901

Am exklusiven Presserundgang mit Fototermin
im Rahmen der bundesweiten Prämierung
von *Jugend denkt Zukunft*
am 10. März 2010 um 14.00 Uhr in der
Jesse-Owens-Lounge im Olympiastadion Berlin,
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin.

(Zugang über Osttor, Parkmöglichkeiten sind direkt am
Osttor gegeben)

- .. nehme ich teil. .. nehme ich nicht teil.
- .. Ich interessiere mich für einen Interviewtermin mit
Kai Panholzer (Wrigley GmbH) und den Jugendlichen.
- .. Bitte schicken Sie mir Informationen zu.

Name: _____

Medium/
Redaktion: _____

Tel/Fax: _____

E-Mail: _____

Für Rückfragen steht Ihnen Mareike Rückziegel von
Jugend denkt Zukunft jederzeit sehr gerne telefonisch
unter 06251 / 8416-35 oder per E-Mail:
mareike.rueckziegel@ifok.de zur Verfügung.